



**UNIVERSITÄTS
KLINIKUM** FREIBURG

AOK-proReha **Schlaganfall**

ONLINE-DISKUSSIONSFORUM



*„Bringen Sie Ihre
Erfahrungen und Ihr
Wissen in die Entwick-
lung des Behandlungs-
konzepts AOK-proReha
Schlaganfall ein!“*

www.AOK-proReha-Schlaganfall.de

AOK-proReha **Schlaganfall**

ONLINE-DISKUSSIONSFORUM

DAS PROJEKT:

Die AOK Baden-Württemberg hat in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Instituten die Rehabilitationsforschungs-Reihe „AOK-proReha“ entwickelt. Unsere Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung (SEVERA) begleitete bereits die Entwicklung von AOK-proReha nach Hüft- und Knie-TEP – einem qualitätsgesicherten, leitlinienorientierten Behandlungskonzept für die stationäre Anschlussrehabilitation von PatientInnen nach Gelenkersatz.

Aktuell entwickelt unsere Sektion ein leitlinienorientiertes Behandlungskonzept für die stationäre neurologische Anschlussrehabilitation nach Schlaganfall (Phase C/D).

ZIELE DIESES PROJEKTS:

- Etablierung eines einheitlichen Behandlungskonzepts in der neurologischen Rehabilitation nach Schlaganfall und dadurch ein optimiertes Versorgungsgeschehen für PatientInnen der AOK Baden-Württemberg
- Transparentes Leistungsgeschehen
- Steigerung des Qualitätsniveaus (Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität) in der neurologischen Rehabilitation
- Steigerung der PatientInnenzufriedenheit
- Flexibilisierung der Sektorengrenzen (stationär, ambulant, mobil) im Rahmen der Nachsorge

ZIELE DIESER ONLINE-DISKUSSIONSPLATTFORM ZUR WEITERENTWICKLUNG DES BISHERIGEN ENTWURFS:

- Nach der Erstellung eines ersten Entwurfs evidenzbasierter Anforderungen für die stationäre Behandlung von PatientInnen nach Schlaganfall möchten wir Sie einladen, diese vorläufige Version gemeinsam mit anderen Expertinnen und Experten der neurologischen Rehabilitation zu diskutieren.
- Mit Hilfe der Online-Diskussion sollen besonders klinische Erfahrungen zusammengetragen werden, um am Ende ein nicht nur evidenzbasiertes sondern auch praxisnahes Behandlungskonzept zu erstellen. Dabei interessiert insbesondere:
 - ✓ Halten Sie die vorgenommene Unterteilung der Therapiemodule für sinnvoll oder sehen Sie diesbezüglich Veränderungsbedarf?
 - ✓ Halten Sie die modulspezifischen Anforderungen für ausreichend oder gibt es Aspekte, die Sie auf Grund Ihrer klinischen Expertise ergänzen oder streichen würden?
 - ✓ Wie bewerten Sie die indikationsspezifischen Behandlungskriterien und die empfohlenen Behandlungsintensitäten?

ZIELGRUPPE:

Diese Online-Diskussionsplattform richtet sich speziell an Expertinnen und Experten der neurologischen Rehabilitation:

ÄrztInnen, PsychologInnen, Physio- und ErgotherapeutInnen, LogopädInnen, SozialarbeiterInnen, Pflegepersonal, Rehabilitations- WissenschaftlerInnen, VertreterInnen von Fachgesellschaften und -verbänden, VertreterInnen von Patientenorganisationen und Selbsthilfeverbänden.

SIE MÖCHTEN MITWIRKEN?

Dann melden Sie sich ganz einfach an über:

www.AOK-proReha-Schlaganfall.de



Für die aktive Teilnahme im Online-Diskussionsforum ist eine einmalige Registrierung erforderlich. Datenschutzrechtliche Bestimmungen werden beachtet. Das Online-Diskussionsforum ist befristet zugänglich vom: **22. August bis 23. September 2016**

ANSPECHPARTNER/IN FÜR RÜCKFRAGEN ZUM PROJEKT:

Wir freuen uns über einen regen Austausch von verschiedenen Professionen. Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

**Universitätsklinikum Freiburg,
Sektion Versorgungsforschung und
Rehabilitationsforschung:**

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker

✉ erik.farin@uniklinik-freiburg.de

☎ 0761 - 270 74430

AOK Baden- Württemberg:

Frau Kleber-Peukert

✉ christine.kleber-peukert@bw.aok.de

☎ 0711 - 2593 7740

Stand bei Drucklegung 2016
Herausgeber: © Universitätsklinikum Freiburg
Redaktion: Institut für Medizinische Biometrie und Medizinische Informatik
Sektion Versorgungsforschung und Rehabilitationsforschung
Gestaltung: Medienzentrum | Universitätsklinikum Freiburg
Foto: © Yuri_Arcurs, iStock-ID:49511804